

PRESSEMITTEILUNG



Welttag der Seelischen Gesundheit. Schmerz & Psyche: Langfristige Therapieerfolge durch psychotherapeutische Methoden in der multimodalen Behandlung chronischer Schmerzen

München, den 09. Oktober 2014. Moderne Schmerztherapie ist heute nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen multimodal, interdisziplinär und multiprofessionell. Die Behandlung chronisch kranker Patienten ist vielschichtig und wird durch die Kombination verschiedener Therapieformen ermöglicht. Schmerzpatienten können durch eine frühzeitige multimodale Schmerztherapie eine höhere Lebensqualität, Flexibilität und Mobilität im Alltag sowie die berufliche Wiedereingliederung erlangen. Möglichkeiten schmerzpsychotherapeutischer Behandlungen als wichtige Säule des multimodalen Behandlungskonzeptes bieten alle Algesiologikum – Zentren für Schmerzmedizin an.

Chronische Schmerzen lassen sich oft nicht alleine durch eine Maßnahme behandeln. Die Kombination verschiedener Therapieansätze, die sogenannte multimodale Schmerztherapie, verbindet mehrere Versorgungskonzepte und stellt eine frühzeitige, interdisziplinäre Behandlung sicher. Schmerzfachleute aus unterschiedlichen Disziplinen arbeiten dabei eng zusammen, sodass die Schmerzpatienten mehr als die ärztliche Therapie erhalten. Ziel ist es den Patienten zum Experten für seine Krankheit zu machen, um die Schmerzen und deren Folgen selbständig zu bewältigen.

In der multimodalen Behandlung chronischer Schmerzen sind psychotherapeutische Methoden nicht wegzudenken und für einen langfristigen Therapieerfolg unabdingbar. „Chronische Schmerzpatienten leiden oft unter dauerhaften Schmerzen und den Beeinträchtigungen ihres Lebens, ihres Erlebens und ihres Verhaltens durch diese Schmerzen.“ so Dr. Bernhard Klasen leitender psychologischer Psychotherapeut der Algesiologikum – Zentren für Schmerzmedizin.

"Ich hab es doch im Rücken und nicht im Kopf!" Viele Patienten sind oft zu Beginn einer Schmerzbehandlung misstrauisch und befürchten, auf die "Psycho-Schiene" abgeschoben zu werden. Mithilfe der psychologischen Schmerztherapie lernen Patienten, ihre Schmerzempfindung zu verringern und mit den Beeinträchtigungen besser umzugehen.

Der morgige Welttag der Seelischen Gesundheit möchte über psychische Krankheiten aufklären, Hilfs- und Therapieangebote aufzeigen und den Umgang mit psychisch erkrankten Menschen thematisieren. Den Zusammenhang von Schmerz und Psyche kennen die Schmerzexperten von Algesiologikum aus Ihrer täglichen Praxis. Psychotherapie kann entscheidend helfen, den Schmerz zu lindern.

Pressekontakt: Karoline Willer, Tel. 089-890517-26, presse@algesiologikum.de